

Bericht OMM 3. Runde 2025

Zeit wird langsam knapp

Nun sind bereits 3 Runden absolviert und die Zeit zum aufholen wird knapp. Wer darf am Final vom 8. November in Chur teilnehmen? Diese Frage wird sich mit der letzten Runde aufklären. Es ist immer noch viel möglich, sofern sich die Schützen nochmals motivieren können und sich voll und ganz auf das Programm fokussieren. Das gelingt nicht immer, auch wenn man es sich so sehr vorgenommen hat. Zum Glück ist dies ein Teamwettkampf, da kann auch mal ein schlechter Tag von einem Schützen durch gute Leistungen von den anderen Teammitgliedern wettgemacht werden. Das ist auch das Spannende und Interessante an diesem sehr schönen Wettkampf. Nun heisst es nochmals volle Konzentration, Motivation sowie Mentalparat zu sein um sich doch noch für den Final zu qualifizieren, oder der Vorsprung ins Trockene bringen zu können.

Konstante Gruppenleistungen sind gefragt

In der A-Liga bei den Gewehrschützen konnten sich die SV Höri an der Spitze behaupten. Der Vorsprung auf die zweitplatzierten Schützen der StS Oberwinterthur beträgt nur 29 Punkte was auf acht Schützen verteilt nicht so viel ist. Auch die drittrangierten vom SG Tell – Gams haben nur gerade sieben Punkte eingebüsst. Das Team der SV Inf. Gonten liegt mit 12 Punkten Rückstand auf dem vierten Rang. In dieser Kategorie dürfte es nochmals richtig spannend werden wer die besten Nerven hat.

In der B-Liga Gruppe 1 wird es ein Kopf an Kopf Wettkampf. Die Schützen der SV Altstätten – Stadt und die StS Oberwinterthur führen die Rangliste Punktgleich an, nur gerade vier Punkte weniger hat das Team der SG Clanx auf dem dritten Zwischenrang. Auf Rang vier ist die Mannschaft der FS Heiden mit 12 Punkten weniger. Da ist noch alles möglich und wird ebenfalls sehr spannend werden wer am Schluss am meisten Punkte erkämpft. In der 2. Gruppe hatte es in der letzten Runde einen Wechsel an der Spitze gegeben. Die SG Haldenstein hat neu die Spitze übernommen, dies aber sehr knapp genau ein Punkt retteten Sie gegenüber dem Team vom SV Embrach - Lufingen. Dicht gefolgt von den Schützen der SSV Illnau – Effretikon welche nur vier Punkte Rückstand aufweisen. Die weiteren Mannschaften SG Bettwiesen, SV Dietschwil sowie der SV Sargans liegen nur sieben bis 12 Punkte hinter dem Podest. Auch da ist noch nichts in Stein gemeisselt. In der Liga 1 Gruppe 1 ist die Mannschaft von Udt Sedrun – Tujetsch mit 27 Punkten Vorsprung auf Finalkurs, ebenso ist der SV Sennwald, die SG Dörflingen und das Team der SV Altnau – Langrickenbach auf den ersten Rängen platziert. Auch Sie dürfen auf einen Finalplatz hoffen.

Bei den Pistolenschützen in der A-Liga gab es keine Änderungen die Reihenfolge ist gleichgeblieben. Somit führt die SG Weinfelden knapp mit einem Punkt Vorsprung auf die PSV Niederweningen. Mit einem Rückstand von 20 Punkten ist das Team von der SG Uster noch auf einem Podestplatz. Auf den weiteren Plätzen sind die Sport. St. Fiden – St. Gallen und die SV St. Margrethen. Diese zwei Mannschaften dürfen sich noch um den vierten Platz duellieren, und den Finaleinzug erreichen. In der B-Liga Gruppe 1 führt immer noch die PS Andelfingen aber nur noch mit fünf Punkten vor den Sport. Neckertal. Die Schützen von der PS Schänis – Weesen und die PS Altstätten dürften die Qualifikation für den Final überstehen, da Sie doch einen beachtlichen Vorsprung von 75 bzw. 76 Punkten auf Ihre Verfolger aufweisen. In der zweiten Gruppe dürften die Schützen der SSV Illnau – Effretikon etwas lockerer in

die letzte Runde starten. Ihr Vorsprung beträgt doch 36 Punkte auf die SV Sargans. Die Mannschaft der PS Diessenhofen liegt nur vier Zähler hinter den zweitplatzierten. In der Liga 1 wäre Stand jetzt die PSV Tägerwilen, der SV Wülflingen, die PS Ober-/Niederbüren sowie der PSV Niederweningen 2 für den B/C Final qualifiziert. Auch da dürfte noch die eine oder andere Änderung für die Finalteilnahme vorgenommen werden.

Das Punktemaximum wurde bei den Einzelschützen im Gewehrbereich nicht geknackt, sieben Schützen verfehlten dies nur um einen Punkt, es sind dies Häsler Christoph StS Oberwinterthur, Monsch Roger SG Haldenstein, Roth Tobias SV Höri 1, Müller Alain TS Arbon – Roggwil, Lehnerr Roger SG Tell – Gams 1, Besserer Roger SV Altstätten – Stadt, Maag Kurt SV Höri 1.

Bei den Pistolen erreichte der beste Schütze 197 Punkte. Dies erreichte Huber Thomas PSV Niederweningen, drei Schützen klassierten sich mit 196 Punkten auf den nächsten Rängen, Wirth Marc SG Uster, Diethelm Gerber Heidi SG Weinfelden und Kissling Renato PSV Niederweningen 1.

Nachwuchs zeigt starke Leistungen

Die Nachwuchsschützen von der StS Oberwinterthur konnten Ihre Führung nach der ersten Runde mit einem noch höheren Resultat erfolgreich verteidigen. Sie haben einen sensationellen Vorsprung von bereits über 100 Punkten, somit dürfte für Sie die letzte Runde ein Kinderspiel sein und souverän den Einzug in den Final schaffen. Auf den weiteren Rängen wird es dann schon etwas enger. Die Mannschaft der SG Buchs – Räfis konnte den zweiten Rang halten und 10 Punkte gegenüber SG Ifwil – Balterswil in die nächste Runde retten. Die Schützen der Stadt Wil liegen im Moment noch auf Finalkurs. Jetzt heisst es den Vorsprung nach hinten von 32 Punkten erfolgreich über die nächste Runde zu bringen. Die beiden folgenden Thurgauer Gruppen, SG Balterswil – Ifwil 3 und SG Mauren – Berg sowie das Team von Stadt Wil 4 liegen nur gerade vier Punkte auseinander. Da braucht es nochmals gute Nerven für die letzte Runde um doch noch am Final teilnehmen zu können.

Bei den Pistolenschützen führt die Mannschaft von der Stadt Frauenfeld mit 15 Punkte vor der SG Uster 1 und 32 Punkte vor SG Uster 2. Die weiteren Ränge sind mit 9 und 15 Punkten Differenz immer noch im Rennen und können es noch in den Final schaffen. Es heisst auch hier um jeden Punkt kämpfen und schauen was es am Schluss gibt. Im Team müssen immer alle zuerst den Wettkampf absolviert haben, da kann so einiges noch passieren.

Mit sagenhaften 196 Punkten führt die Einzelrangliste im Gewehrbereich Geissler Nick von der StS Oberwinterthur an. Die weiteren drei Ränge sind ebenfalls von den Schützen der StS Oberwinterthur besetzt. Mit 191 Punkten Röthlisberger Emma, 190 Punkte Lehner Jannis und mit 185 Punkten Bischofberger Nila. Bei den Pistolenschützen führt Morgenthaler Cécile von der SG Uster 1 die Rangliste mit super guten 190 Punkten an. Dahinter folgen zwei Schützen mit je 187 Punkten, Wirth Loris SG Uster 1 und Reimann Alexander Stadt Frauenfeld 2 erzielten diese gute Punktzahl.

Nun dürfen wir uns auf eine spannende letzte OMM Runde freuen.

Ich wünsche allen Schützinnen und Schützen „guet Schuss“

Erika Breitenmoser